

Standard Kisten trocknen



Effiziente Trocknung von Saatgut in Kisten mit Prozessoren, um automatisch bis zur gewünschten Feuchte zu trocknen. Stapeln von 2, 3, 4, 5 oder 6 Kisten. Durch Nutzung der Höhe entsteht ein maximales Trocknungsvolumen auf minimaler Grundfläche, mehr Trocknungsleistung!

Die Öffnungen auf der Vorderseite des Luftverteilsystems entsprechen den Paletten der Kisten. Ansaugung von Außenluft durch eine Öffnung in der Wand. Wenn die Außenluft zu feucht ist, wird Innenluft verwendet.



Der Kistenboden wird mit 9 mm Multiplex verschlossen.



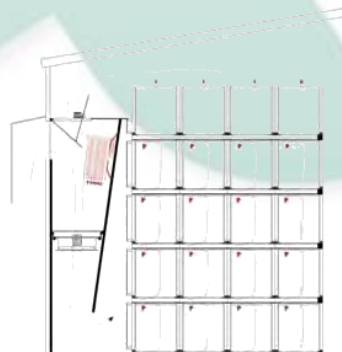
Unterschiedliche Stärke der Multiplex-Platte und der Hartholzplatte.



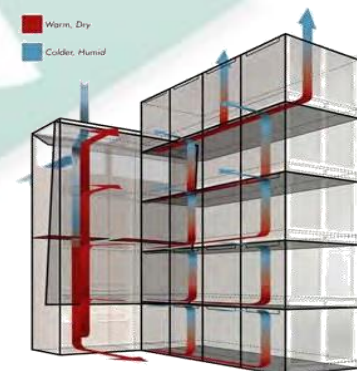
Dieser Unterschied sorgt für eine Öffnung zwischen den Kisten. Dadurch kann die feuchte Luft entweichen.



Die Kisten werden nebeneinander und übereinander gestapelt.



Ein Ventilator saugt Außen- oder Innenluft an. Diese Luft wird aufgewärmt oder getrocknet und über den Kisten verteilt.



Trockene Luft entzieht dem Produkt Wasser. Die feuchte Luft kann zwischen jeder Lage aus dem Produkt entweichen.

Standard Kisten trocknen



Axialventilator



Zentrifugalventilator



Schutzgitter



Laufrost als Schutzgitter
(optional)

Beispiel einer Anlage für zwei Kistenreihen, 5 Kisten hoch, mit Zentralheizung



Übersicht über die Trocknungsanlage für zwei Abschnitte mit Zentralheizung.



Ansaugung von Frischluft durch einen zentralen Kanal mit einer Zuluft durch ein Gitter in der Außenwand.

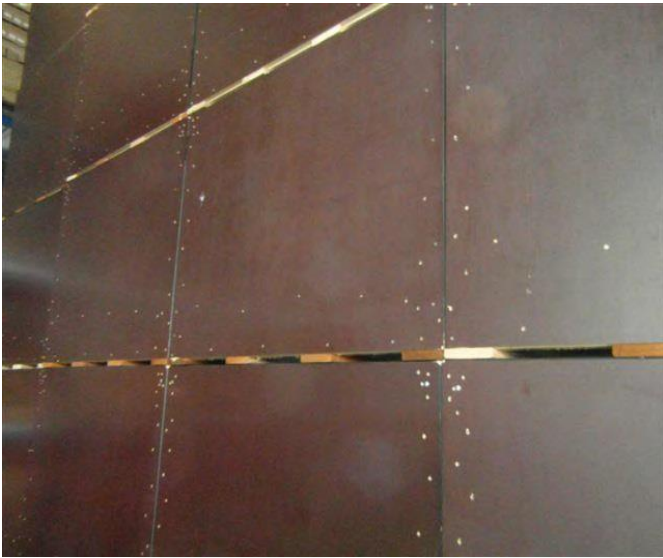


Beispiel eines Boilers für die Zentralheizung von zwei Abschnitten.

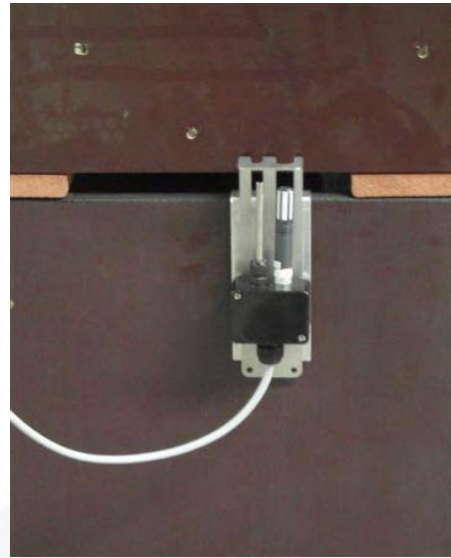


Verbindung von Rohren mit dem Heizkörper im Luftverteilsystem.

Standard Kisten trocknen



Die feuchte Luft, die aus dem Produkt kommt, kann zwischen den Kisten entweichen.



Messung von T° + rF der ausströmenden Luft: hängt vom Produkt ab.



Beispiel einer Trocknungskiste mit doppelter Palette: Lüftung und Transport; Kiste mit einer Sperrholz-Außenseite.



Beispiel einer größeren Kiste aus Meranti Multiplex: Verschiedene Abmessungen sind möglich.